

Neueröffnung von Unterkünften zur Unterbringung Geflüchteter an den Standorten

- **Baierbrunner Straße 30**
- **Savitsstraße (Flst. 792/1, Daglfing)**

Verlängerung einer bestehenden Unterkunft zur Unterbringung Geflüchteter am Standort

- **Hans-Thonauer-Straße 3d**

13. Stadtbezirk – Bogenhausen

19. Stadtbezirk – Thalkirchen-Obersending-Forstenried-Fürstenried-Solln

25. Stadtbezirk – Laim

Ergänzung vom 11.03.2024

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12348

1 Anlage

Beschluss des Sozialausschusses vom 14.03.2024 (VB)

Öffentliche Sitzung

Im Nachgang zur bereits gedruckten Beschlussvorlage wird die Stellungnahme des Bezirksausschusses des 19. Stadtbezirkes vom 05.03.2024 übermittelt.

Der Bezirksausschuss bittet in seiner Stellungnahme zur Neueröffnung einer Unterkunft für Geflüchtete am Standort Baierbrunner Straße 30 mit einer Kapazität von bis zu 320 Bettplätzen um Prüfung, ob die Schulen ausreichend Kapazitäten für die zu erwartenden Kinder bereitstellen können. Nach positiver Prüfung von Schulkapazitäten kann der Bezirksausschuss dem Standort zustimmen. Des Weiteren bittet der Bezirksausschuss zu prüfen, ob ein Konzept für Wohnraumbeschaffung im Quartiersumfeld im Anschluss an die Gemeinschaftsunterkunft vorhanden ist, um die Integration der Geflüchteten zu erleichtern.

Das Sozialreferat teilt dazu mit, dass im Rahmen der Planung neuer Unterkünfte neben der sozialräumlichen Prüfung immer auch das Versorgungsangebot für Familien mit Kindern betrachtet und berücksichtigt wird. Dazu gehört unter anderem die Möglichkeit der schulischen Integration. Das Referat für Bildung und Sport wurde am stadtweiten Verfahren beteiligt und hat dem Vorlagenentwurf uneingeschränkt zugestimmt.

Wie in Unterkünften für Geflüchtete vorgesehen, wird auch an diesem Standort die Asylsozialbetreuung durch einen Freien Träger der Wohlfahrtspflege gewährleistet werden. Zu den Zielen der Arbeit mit geflüchteten Menschen gehören alle Aspekte der Integration. Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und das kooperative Zusammenleben im Sozialraum sind dabei wesentliche Bausteine. Die Suche nach einem geeigneten Anschlusswohnraum ist konzeptionell nicht quartiersbezogen begrenzt. Aufgrund der schwierigen Wohnungsmarktlage in München erstreckt sich die Wohnungssuche auf das gesamte Stadtgebiet, das Umland und darüber hinaus. In enger Kooperation mit Ehrenamtlichen und Helferkreisen können dabei in Einzelfällen auch immer wieder erfolgreiche Wohnraumvermittlungen in das Umfeld einer Unterkunft verzeichnet werden.

Bezirksausschuss des 19. Stadtbezirkes
**Thalkirchen - Obersendling - Forstenried -
Fürstenried - Solln**



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle Süd, Meindlstr. 14, 81373 München

Vorsitzender
Dr. Ludwig Weidinger

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: (089) 233-33883
Telefax: (089) 233-989-33885
E-Mail: ba19@muenchen.de
Homepage: www.ba19.de

München, 05.03.2024

**Neueröffnung von Unterkünften zur Unterbringung Geflüchteter
am Standort Baierbrunner Straße 30
Stellungnahme des BA 19 zur Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12348**

Aus der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12348 des Sozialreferats geht hervor, dass eine weitere Flüchtlingsunterkunft in der Baierbrunnerstraße 30 mit einer Kapazität von bis zu 320 Bettenplätzen, Fertigstellung Anfang 2025, Laufzeit 5 Jahre ab Fertigstellung, geplant ist.

Das Objekt befindet sich in unmittelbarer Nähe des ÖPNV in fußläufiger Nähe von Einzelhandelsgeschäften des täglichen Bedarfs und erfüllt die Kriterien einer passenden Anbindung. In derselben Straße befindet sich schon eine weitere Asylbewerberunterkunft für 230 Personen (Hausnummer 14).

Das Objekt befindet sich schräg gegenüber einer Grundschule und unweit, auf derselben Straße, einer anderen Grundschule. Der BA bittet um Prüfung, ob die Schulen ausreichend Kapazitäten für die zu erwartenden Kinder (insbesondere Ukrainer) bereitstellen können. Zudem wäre zu prüfen, ob ein Konzept für Wohnraumbeschaffung im Quartiersumfeld im Anschluss an die Gemeinschaftsunterkunft vorhanden ist, um die Integration zu erleichtern.

Der Bezirksausschuss kann nach positiver Prüfung von Schulkapazitäten, dem Standort Baierbrunner Straße 30 zustimmen.